

Ningyuan Institute of Climate and Sustainable Development (Hainan)

17.12.2024 – 16:00 Uhr

Internationales gemeinsames Engagement in Förderung grüner und digitaler Innovationen für nachhaltige Entwicklung

Baoting, China (ots/PRNewswire) -

Die **Implementation and Action: Internationale Konferenz zu Klima und Gesundheit**, die vom 15. bis 16. Dezember 2024 stattfand. Die Konferenz wurde gemeinsam vom Ningyuan Institute of Climate and Sustainable Development (Hainan) und der Bezirksregierung von Baoting ausgerichtet und markierte den offiziellen Start der **China-EU (Baoting) Green and Digital Innovation Zone**, die einen wichtigen Meilenstein bei der Bewältigung der Klima- und Gesundheits Herausforderungen für eine nachhaltige Entwicklung durch globale Zusammenarbeit und umfassende Innovation darstellt.

Zu der Konferenz waren engagierte Teilnehmer aus internationalen Organisationen, Regierungen, Hochschulen und dem Privatsektor eingeladen, darunter die Weltgesundheitsorganisation (WHO), das Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen (UNDP), die Handelskammer der Europäischen Union, Arup, Total Energies, BWB, der Dänische Landwirtschaftsverband und die Universität Peking. Die Diskussionen konzentrierten sich auf die Nutzung grüner und digitaler Innovationen für Klimaresilienz, öffentliche Gesundheit und wirtschaftliche Entwicklung.

Top Einblicke

Xie Zhenhua, Chinas erster Sonderbeauftragter für den Klimawandel, betonte die strategische Notwendigkeit für China, innovative Lösungen und grüne Übergangsmodelle zu erforschen. Er rief dazu auf, die internationale Zusammenarbeit im Bereich Klima und Gesundheit in allen wichtigen Bereichen zu vertiefen, einschließlich nachhaltiger Entwicklungsmodelle, grüner Energiewende, gegenseitiger Anerkennung von Kohlenstoffstandards und innovativer Mechanismen für nachhaltige Finanzierung.

In einer Videoansprache hob UNDP-Administrator Achim Steiner die potenziellen Auswirkungen dieser Initiative hervor. "Diese Initiative steht nicht nur im Einklang mit Chinas 14. Fünfjahresplan, sondern ist auch ein Beispiel für ein grünes Entwicklungs- und Resilienzmodell, das als Vorbild für kleine Inselentwicklungsstaaten und darüber hinaus dienen kann", sagte er.

Beate Trankmann, UNDP-Vertreterin in China, betonte in ihrer Eröffnungsrede die Dringlichkeit innovativer Lösungen. "Die Auswirkungen des Klimawandels sind nicht nur ökologischer Natur. Wir hoffen, dass die Lösungen, die wir hier in Baoting entwickeln, um den Klimaschutz voranzutreiben und die Widerstandsfähigkeit zu stärken, auch für andere Gebiete in China und für kleine Inselstaaten, die Ähnlichkeiten mit Hainan aufweisen, wichtige Erkenntnisse liefern können", erklärte sie.

Der WHO-Vertreter in China, Martin Taylor, betonte in seiner Ansprache den untrennbaren Zusammenhang zwischen Klima und Gesundheit. Er unterstrich ferner das Engagement der WHO, die Länder beim Aufbau klimaresistenter und nachhaltiger Gesundheitssysteme zu unterstützen, und fügte hinzu: "Ich bin hocherfreut, dass die Baoting Green Digital Innovation Cooperation Zone das Ziel des Aufbaus klimaresistenter öffentlicher Gesundheitssysteme beinhaltet. Gemeinsam können wir Leben retten, Krankheiten verhindern, unseren Planeten schützen und eine gesündere und gerechtere Gesellschaft aufbauen."

Feng Fei, Sekretär des Parteikomitees der Provinz Hainan, Zheng Xinli, ehemaliger stellvertretender Direktor des Politischen Forschungsbüros des Zentralkomitees der KPCh, Zhang Yi, stellvertretender Direktor des China International Center for Economic And Technical Exchange (CICETE), Handelsministerium (MOFCOM), China, und Mu Kerui, Sekretär des Parteikomitees des Autonomen Bezirks Baoting Li und Miao, hielten ebenfalls Eröffnungsreden und Grundsatzreferate während der Veranstaltung.

Die Vision und die Maßnahmen der lokalen Regierung

Die Regierung der Provinz Hainan hat angekündigt, dass der Landkreis Baoting als zentrales Schaufenster für Chinas ökologische Zivilisationsinitiativen dienen wird. Der Landkreis Baoting hat auch einen klaren Fahrplan für die Kohlenstoffneutralität aufgestellt - er wird im Jahr 2028 die Kohlenstoffspitze erreichen und im Jahr 2040 kohlenstoffneutral sein, womit er der erste Landkreis in China ist, der Kohlenstoffneutralität erreicht. Durch die Einrichtung eines Climate Adaptive City Innovation Lab (CITY LAB) in vier Hauptbereichen - Energie, Gebäude, Verkehr und Kreislaufwirtschaft - wird der Landkreis Baoting innovative Produkte und Lösungen für das globale Klima erproben und umsetzen.

Projektvereinbarungen angekündigt

Einer der Höhepunkte der Konferenz war die Unterzeichnung einer Absichtserklärung zwischen UNDP, Baoting County, CICETE und dem Shenzhen Honghai Clean Technology Research Institute. Ziel dieser Partnerschaft ist es, die nachhaltige Entwicklung in der grünen und digitalen Innovationszone zwischen China und der EU (Baoting)

voranzutreiben und Lösungen zur Stärkung der Klimaresilienz in Insel- und Küstengebieten und -regionen zu erkunden. Darüber hinaus werden Strategien für die Gestaltung von Finanzrahmen untersucht, die dazu beitragen können, mehr Finanzmittel für eine kohlenstoffarme Transformation und Chinas Dual-Carbon-Ziele 2030/2060 bereitzustellen.

Außerdem wurden sechs wichtige Kooperationsprojekte zwischen China und der EU vorgestellt, darunter die proaktive Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich, der Austausch von Kohlenstoffstandards und die Zusammenarbeit bei der gegenseitigen Anerkennung, die Plattform für grünes digitales Kohlenstoffmanagement und der International Business Hub (Hainan), 1,5°C-Zukunftsgemeinschaft, grüne digitale neue Infrastruktur.

Initiative "Climate Challenge" ins Leben gerufen

Auf der Konferenz wurde auch der offizielle Startschuss für die Climate Challenge (Baoting Session) gegeben, eine globale Initiative, die zu innovativen Lösungen für die Klimaneutralität einlädt, die auf die besonderen Bedingungen des Baoting-Projekts zugeschnitten sind. Diese Initiative zielt darauf ab, internationales Fachwissen zu mobilisieren und innovative Lösungen zur Bewältigung der Herausforderungen des Klimawandels und der Gesundheit zu entwickeln.

Eine Vision für nachhaltige Entwicklung

Um die SDGs in Baoting zu reflektieren, konzentriert sich die China-EU (Baoting) Green and Digital Innovation Zone auf drei Hauptsäulen: "Zero-Carbon Baoting", "Healthy Baoting" und "Innovative Baoting". Dieser Rahmen zielt darauf ab, wirtschaftliches Wachstum mit ökologischem Schutz und sozialem Fortschritt in Einklang zu bringen und bietet ein nachahmenswertes Modell für andere Küstengebiete in China, Entwicklungsländer und Inselregionen, die vor ähnlichen Herausforderungen stehen.

Zum Abschluss der Konferenz bekräftigten die Teilnehmer ihr Engagement für die Bewältigung von Klima- und Gesundheitsproblemen durch internationale Zusammenarbeit und innovative Lösungen und ebneten so den Weg für eine grünere, gesündere und nachhaltigere Zukunft.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2582742/Group_Photo.jpg

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2582747/Opening_Remarks_of_Mr._Xie_Zhenhua__China_s_first_Special_Envoy_on_Climate_Change.jpg

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2582743/Pre_recorded_address_Mr_Achim_Steiner_UNDP_Administrator.jpg

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2582744/Opening_Remarks_Ms_Beate_Trankmann_UNDP_Resident_Representative_China.jpg

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2582745/Pre_recorded_address_Martin_Taylor_WHO_Representative_China.jpg

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2582746/Signing_Statement_Intent_UNDP_Baoting_County_CICETE_Shenzhen_Honghai_Clean.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/internationales-gemeinsames-engagement-in-forderung-gruner-und-digitaler-innovationen-fur-nachhaltige-entwicklung-302333895.html>

Pressekontakt:

Ting Qu,
tingqu@cgsda.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100100883/100927087> abgerufen werden.